

# HÄRKINGER INFOBLATT



Nr. 44, im November 2020



## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Coronavirus-Erkrankung (COVID-19) ist seit Beginn dieses Jahres das Hauptthema und hält die Schweiz, Europa, ja sogar die ganze Welt in Atem. Es ist eine Infektionserkrankung, die von dem neu entdeckten Coronavirus ausgelöst wird. Übertragen wird das Virus, das COVID-19 auslöst, durch Tröpfcheninfektion, wenn eine infizierte Person beispielsweise hustet, niest oder ausatmet. Da die Tröpfchen zu schwer sind, um lange in der Luft zu schweben, sinken sie schnell auf den Boden oder Oberflächen ab. Infizieren kann man sich demnach mit dem Virus, wenn man sich in unmittelbarer Nähe zu einer Person befindet, die COVID-19 hat und das Virus einatmet. Man kann sich ebenfalls infizieren, wenn man eine Oberfläche anfasst, auf der sich das Virus befindet und danach die Augen, die Nase oder den Mund berührt.

Dieses Virus hatte zur Folge, dass es im Frühling während einigen Wochen zu einem nationalen Lockdown gekommen ist. Der Grund des Lockdowns war die zwingende Vermeidung einer Überlastung von unserem Gesundheitssystem.

Am 24. Oktober 2020 informierte die Tagespresse, dass sich am Tag zuvor über 6'600 Personen innerhalb von 24 Stunden neu infiziert hätten in der Schweiz und die Hospitalisierungsrate auch stark steigend sei. Die weitere diesbezügliche Entwicklungsprognose versprach zudem nichts Gutes. Der Chef der Covid-Taskforce prognostizierte, dass die Betten der Intensivstationen in zwei bis drei Wochen komplett belegt sein könnten. Und man sei wieder an einem ähnlichen Punkt wie im Frühling, wo es darum ging, unter allen Umständen eine Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden. Somit waren und sind die zuständigen kantonalen und nationalen Exekutivgremien (Regierungsrat bzw. Bundesrat) gefordert, entsprechenden Massnahmen anzuordnen, was ganz und gar nicht einfach ist. Es gilt dabei jeweils die Wirksamkeit, die Zweckmässigkeit aber auch die Wirtschaftlichkeit dieser Massnahmen in die Entscheidungsfindung miteinzubeziehen. Fakt ist aber auch, dass es zwingend notwendig ist, dass sich die Bevölkerung an die entsprechend angeordneten Massnahmen hält, um die Situation in den Griff zu bekommen.

## Es braucht den Einsatz und die Solidarität von uns allen.

Ich wünsche Ihnen trotz allem eine besinnliche und ruhige Adventszeit, ein glückliches und frohes Weihnachtsfest und im neuen Jahr 2021 Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg.

Ganz besonders wünsche ich Ihnen aber:  
«Bleiben Sie gesund!»

Herzlichst  
Daniel Nützi, Gemeindepräsident

# Einladung zur Budgetgemeindeversammlung



**Datum** Dienstag, 1. Dezember 2020

**Ort** Mehrzweckhalle, Halle oben

**Zeit** 20.00 Uhr

## Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 1. September 2020
3. Kreditbegehren Budget 2021; CHF 98'000.00; Sanierung Strasse Lischmatt
4. Kreditbegehren Budget 2021; CHF 56'000.00; Umstellung Strassenbeleuchtung auf LED-Technik (6. Etappe)
5. Kreditbegehren Budget 2021; CHF 75'000.00; Sanierung WC-Anlagen EG Mehrzweckhalle
6. Kreditbegehren Budget 2021; CHF 130'000.00; Projektierungskredit (Bauprojekt) neue Turnhalle
7. Finanzplan 2021 – 2026 (orientierend)
8. Budget 2021 zur Genehmigung
  - 8.1. Erfolgsrechnung
  - 8.2. Investitionsrechnung
9. Festlegung Steuersätze und Gebühren 2021
  - 9.1. Gemeindesteuersatz für natürliche und juristische Personen
  - 9.2. Feuerwehersatzabgabe
  - 9.3. Hundesteuer
  - 9.4. Grundgebühr und Verbrauchsgebühr Abwasser
  - 9.5. Grundgebühr Abfallbeseitigung
10. Reglement über die Schulzahnpflege; Genehmigung des überarbeiteten Reglements
11. Mitteilungen an die Versammlung / aus der Versammlung

**Wichtig:** An der Gemeindeversammlung gilt für alle Teilnehmenden eine **Maskenpflicht**.

Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020 liegen in der Gemeindeverwaltung ab Donnerstag, 19. November 2020 zur öffentlichen Einsichtnahme auf und werden unter [www.haerkingen.ch](http://www.haerkingen.ch) publiziert.

Der Gemeinderat

# Budget 2021



Das vorliegende Budget weist einen **Ertragsüberschuss** von **CHF 126'427.00** aus.

Erneut ist das vorliegende Budget, diesmal in Folge Corona, sehr ungewiss. Die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie werden bei den Steuern erst in den Jahren 2022 und 2023 sichtbar, wenn die definitiven Steuerveranlagungen vorliegen. Der Kanton rechnet bei den natürlichen Personen im Jahr 2021 mit 1,7 % tieferen Erträgen gegenüber der Rechnung 2019. Dies wurde im Budget berücksichtigt. Bei den jur. Personen werden die Auswirkungen von Corona sehr unterschiedlich sein. Im Budget wurde mit einer Reduktion von 20 % gerechnet. Erfreulicherweise kann die Reduktion mit zusätzlichen Steuereinnahmen von jur. Personen (insb. eine Firma) wieder aufgefangen werden. Nachdem die Steuervorlage 2020 im Februar angenommen wurde, werden die Steuerausfälle in den nächsten acht Jahren mit dem Kantonsbeitrag Gemeindeausgleich STAF 2020 doch nicht so hoch sein, wie noch im diesjährigen Budget befürchtet wurde. Nächstes Jahr ist ein Wahljahr. Somit wurden für Treueprämien abtretender Behördenmitglieder und zusätzlichen Abstimmungsaufwand total CHF 50'000.00 berücksichtigt. Bei der Primarschule werden für die Ersatzbeschaffung von IT-Geräten neu jährlich CHF 25'500.00, für die Anschaffung von Software CHF 7'000.00 und für den Unterhalt der IT CHF 23'500.00 ins Budget

aufgenommen. Weiter sind im Budget folgende grösseren einmaligen Positionen enthalten: Ersatz Atemschutzmasken Feuerwehr CHF 13'000.00, Ersetzen Halogenscheinwerfer Feuerwehrmagazin durch LED-Scheinwerfer CHF 16'100.00, Zirkusprojekt Schule CHF 26'560.00, Ersatz Beamer und Audio-Anlage Fröschensaal CHF 28'000.00; Projektierungskredit Sanierung Lüftung MZH Halle oben CHF 10'000.00. Beim Schulhausspielplatz muss das Kombiklettergerät, die Doppelschaukel, der Fallschutz bei der Balken- und Metallschaukel für CHF 16'000.00 repariert/saniert werden.

Bei den budgetierten **Nettoinvestitionen** von **CHF 439'000.00** sind folgende Bruttoinvestitionen enthalten: Sanierung WC-Anlagen EG MZH (CHF 75'000.00), Projektierungskredit Bauprojekt neue Turnhalle (CHF 130'000.00), LED-Beleuchtungskörper 6. Etappe (CHF 56'000.00), Sanierung Strasse Lischmatt (CHF 98'000.00) sowie eine weitere Tranche für die Revision der Ortsplanung (CHF 80'000.00).

Dieses Budget basiert auf 1'670 Einwohnern per 31.12.2020 (Vorjahr 1'670).

Die Finanzkommission und der Gemeinderat stellen für die Steuersätze und Gebühren 2021 folgende Anträge:

## a) Steuern

- |  |  |
|--|--|
| 1. Gemeindesteuer für nat. und jur. Personen (unverändert) | 89 %   |
| 2. Feuerwehr (unverändert)                                 | 12% der Staatssteuer, min. CHF 20.00/<br>max. CHF 400.00 |
| 3. Hundesteuer (unverändert)                               | CHF 120.00 pro Hund                                      |

## b) Gebühren

- |   |  |
|---|--|
| 1. Grundgebühr Kehricht (unverändert)           | CHF 55.00 inkl. 7,7 % MWST)                  |
| 2. Grundgebühr Abwasser (unverändert)           | *CHF 10.00                                   |
| 3. Grundgebühr Abwasser Industrie (unverändert) | *0,05 ‰ der Gebäudeversicherung              |
| 4. Verbrauchsgebühr Abwasser (neu)              | * <b>CHF 0.60</b> /m <sup>3</sup> (CHF 1.10) |

\* + 7,7 % MWST

Franziska Wyss, Gemeindeverwalterin

# Budget 2021 Zusammenzug



Erfolgsrechnung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Total</b>	<b>9'977'398.00</b>	<b>10'103'825.00</b>	<b>9'700'479.00</b>	<b>9'563'867.00</b>	<b>10'550'791.31</b>	<b>10'550'791.31</b>
Netto Aufwand				136'612.00		
Netto Ertrag	126'427.00					
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1'712'358.00</b>	<b>640'050.00</b>	<b>1'651'099.00</b>	<b>679'190.00</b>	<b>1'598'198.42</b>	<b>678'862.59</b>
Netto Aufwand		1'072'308.00		971'909.00		919'335.83
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>237'384.00</b>	<b>176'042.00</b>	<b>251'348.00</b>	<b>172'912.00</b>	<b>213'459.34</b>	<b>186'875.70</b>
Netto Aufwand		61'342.00		78'436.00		26'583.64
<b>2 Bildung</b>	<b>3'210'221.00</b>	<b>534'046.00</b>	<b>3'261'557.00</b>	<b>569'546.00</b>	<b>3'077'429.97</b>	<b>519'708.85</b>
Netto Aufwand		2'676'175.00		2'692'011.00		2'557'721.12
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>352'547.00</b>	<b>7'000.00</b>	<b>358'223.00</b>	<b>7'000.00</b>	<b>291'175.42</b>	<b>9'049.50</b>
Netto Aufwand		345'547.00		351'223.00		282'125.92
<b>4 Gesundheit</b>	<b>359'352.00</b>		<b>352'417.00</b>		<b>235'889.00</b>	
Netto Aufwand		359'352.00		352'417.00		235'889.00
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>1'563'635.00</b>	<b>59'500.00</b>	<b>1'555'044.00</b>	<b>111'500.00</b>	<b>1'648'587.60</b>	<b>118'805.05</b>
Netto Aufwand		1'504'135.00		1'443'544.00		1'529'782.55
<b>6 Verkehr</b>	<b>637'316.00</b>	<b>8'200.00</b>	<b>688'871.00</b>	<b>59'700.00</b>	<b>642'010.00</b>	<b>89'405.07</b>
Netto Aufwand		629'116.00		629'171.00		552'604.93
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>546'042.00</b>	<b>438'867.00</b>	<b>568'111.00</b>	<b>450'720.00</b>	<b>628'917.67</b>	<b>551'624.97</b>
Netto Aufwand		107'175.00		117'391.00		77'292.70
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>19'579.00</b>	<b>244'000.00</b>	<b>20'719.00</b>	<b>244'000.00</b>	<b>13'347.95</b>	<b>243'917.65</b>
Netto Ertrag	224'421.00		223'281.00		230'569.70	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>1'341'033.00</b>	<b>7'998'189.00</b>	<b>993'090.00</b>	<b>7'269'299.00</b>	<b>2'201'775.94</b>	<b>8'152'541.93</b>
Netto Ertrag	6'657'156.00		6'276'209.00		5'950'765.99	

# Papier-Entsorgung



## Was ist Altpapier

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Briefpapier
- Bücher (Deckel und Rücken entfernen)
- Couverts
- Drucksachen
- Prospekte ohne Kunststoffhülle

## Was gehört nicht zum Altpapier

- Einkaufstragtaschen aus Papier
- Blumenpapier
- Geschenkpapier
- Haushaltrollenpapier
- Etiketten
- Einwickelpapier für Käse und Fleisch
- Pergament
- beschichtetes und plastifiziertes Papier

Gemäss Entsorgungskalender ist **das Papier gebündelt und mit einer Schnur gebunden** auf der Sammelstelle abzuliefern. Grund dafür ist: Es kommt immer wieder vor, dass in Einkaufstragtaschen aus Papier nebst Papier auch Styroporchips, Plastik, Karton und Kehrlicht entsorgt wird. Zudem enthalten Einkaufstragtaschen aus Papier sogenannte Nassreissfestmittel (Harze, Leime) und müssen deshalb im Karton-Container entsorgt werden.

Die Aufsichtsperson wird inskünftig **Altpapier in Einkaufspapiersäcken nicht mehr entgegennehmen** und zurückweisen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und hoffen auf Verständnis.

Werk- und Umweltkommission Härkingen

# Informationen aus den Gemeinderatssitzungen



## Pensionierung Gemeindearbeiter

Der langjährige Gemeindearbeiter Oskar Marbet hat sich entschieden, auf den 31. Januar 2021 vorzeitig in Pension zu gehen. Um die Nachfolge gut aufgleisen zu können, reichte er dem Gemeinderat frühzeitig seine Kündigung ein. Der Gemeinderat setzte zur Neubesetzung dieser Stelle eine Arbeitsgruppe ein, welche sich mit der entsprechenden Nachfolgeregelung auseinandergesetzt hat. Schlussendlich nahm der Gemeinderat die entsprechende Wahl vor. Der Gemeinderat dankt Oskar Marbet an dieser Stelle für seinen über 20-jährigen, unermüdlichen Einsatz für die Einwohnergemeinde Härkingen.

Auf die entsprechende Stellenanzeige zur Neubesetzung der Stelle als Gemeindearbeiter gingen 40 Bewerbungen ein, mit vier Kandidaten wurden Gespräche geführt. Nach einem erfolgreich verlaufenen «Schnuppertag» hat der Gemeinderat auf Antrag der Arbeitsgruppe Urs Baumgartner aus Niederbuchsiten zum neuen Gemeindearbeiter gewählt. Der Kandidat überzeugte die Arbeitsgruppe und den Gemeinderat in fachlicher wie auch in persönlicher Hinsicht. Urs Baumgartner ist 53 Jahre alt und gelernter Landwirt. Seit 15 Jahren ist er als Landschaftsgärtner/Maschinist bei einem Gartenbauunternehmen im Gäu tätig. Auf Stundenbasis war er zudem zuständig für die Schneeräumung in Oberbuchsiten. Er ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Der Stellenantritt erfolgt am 1. Dezember 2020. Der Gemeinderat Härkingen wünscht Urs Baumgartner viel Freude und alles Gute in seinem neuen Amt und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



«Der jetzige Stelleninhaber Oskar Marbet (links) mit seinem Nachfolger Urs Baumgartner (rechts)».

## Wechsel Schulsozialarbeiter

Der Schulsozialarbeiter Sandro Villiger hat sich dazu entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen. Aufgrund dessen hat er seine Stelle als Schulsozialarbeiter in Härkingen gekündigt. Die Arbeit des Schulsozialarbeiters in Härkingen hat sich sehr bewährt und deshalb wurde diese Stelle wiederum ausgeschrieben, in Zusammenarbeit mit den diesbezüglich ebenfalls involvierten Gemeinden Niederbuchsiten und Egerkingen. Eine gemeindeübergreifende Arbeitsgruppe setzte sich mit der Nachfolgeregelung auseinander. Schliesslich nahm dann der Gemeinderat die definitive Wahl vor. Als neue Schulsozialarbeiterin in den Schulen Härkingen (und Niederbuchsiten) wurde Simone Fröhlich gewählt. Sie übernimmt die Aufgaben von Sandro Villiger. Der Gemeinderat dankt Sandro Villiger für seinen grossen Einsatz. Er hat die Schulsozialarbeit in Härkingen in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Lehrer-Team aufgebaut und wurde gleichermassen von der Schülerschaft, seinen Kolleginnen und Kollegen und auch den Eltern geschätzt. Frau Simone Fröhlich wünschen wir viel Freude bei Ihrer Arbeit hier in Härkingen.

## Mutationen im Gemeinderat

An der Gemeinderatssitzung vom 14. Januar 2020 hat Herr Luca Fluri aus beruflichen Gründen seine Demission als Ersatz-Gemeinderat in der laufenden Legislatur 2017 – 2021 eingereicht. Luca Fluri gehörte seit 2017 dem Ratskollegium als Ersatz-Mitglied an. Auf Wahlvorschlag der FDP/Die Liberalen wurde für den Rest der Amtsperiode 2017–2021 per 30. März 2020 als Ersatzmitglied des Gemeinderates Daniel Studer in stiller Wahl als gewählt erklärt.

An der Gemeinderatssitzung vom 17. Februar 2020 hat Gemeinderat Luca Hasler aus beruflichen Gründen seine Demission als Gemeinderat eingereicht. Luca Hasler gehörte seit 2017, also seit Beginn der laufenden Legislatur 2017 – 2021 dem Ratskollegium an. Gemäss § 126 Gesetz über die politischen Rechte (GpR) rückt Rolf Joa-

chim, SVP, als ordentliches Mitglied im Gemeinderat nach. Rolf Joachim gehört dem Gemeinderat bereits seit der laufenden Amtsperiode als Ersatzmitglied an und kennt die Gemeinderatstätigkeit somit bestens.

Nachdem Philipp Niklaus für den frei gewordenen Gemeinderatssitz der CVP im Mai 2019 als ordentliches Gemeinderatsmitglied nachgerückt ist, konnte nun der dadurch freie Sitz des Ersatzmitgliedes der CVP neu besetzt werden. Auf Wahlvorschlag der CVP wurde für den Rest der Amtsperiode 2017 – 2021 per 1. Juni 2020 als Ersatzmitglied des Gemeinderates André Repond in stiller Wahl als gewählt erklärt.

Der Gemeinderat dankt Luca Fluri als Ersatz-Gemeinderat und Luca Hasler als Gemeinderat für ihr Engagement und für ihre konstruktive Mitarbeit im Ratskollegium und wünscht ihnen für ihre Zukunft alles Gute.

Das Ratskollegium wünscht dem neuen Gemeinderatsmitglied Rolf Joachim sowie den Ersatzmitgliedern Daniel Studer und André Repond viel Erfolg und Freude bei der Ausführung ihres neuen Amtes.

### Entscheid Gemeindepräsident

Nach 20-jähriger Gemeinderatstätigkeit, davon 12.5 Jahre als Gemeindepräsident, hat sich Daniel Nützi dazu entschieden, bei den nächsten Wahlen im Jahr 2021 nicht mehr anzutreten. Er wird sich nicht mehr zur Wahl zur Verfügung stellen, weder als Gemeindepräsident noch als Gemeinderat. Nach 5 Legislaturperioden in der Gemeindeexekutive möchte er seine Prioritäten neu ausrichten und sich neuen Aufgaben widmen. Bis es soweit ist, d. h. Ende der laufenden Legislatur (Ende August 2021), wird er aber voller Elan und mit seiner ruhigen und bedachten Art die Geschicke des Gemeinderates weiterhin leiten, um die laufenden Projekte und Geschäfte zusammen mit dem ganzen Ratskollegium zu einem guten Abschluss zu bringen.

### Wechsel im Wahlbüro

Per Ende 2019 demissionierte Stephané Houriet als Mitglied des Wahlbüros. Die Freie Liste Härkingen hat für den frei gewordenen Sitz Sandra Aebi nominiert, die dann vom Ratskollegium als Mitglied des Wahlbüros gewählt. Der Gemeinderat dankt Stephané Houriet für seine geleistete Arbeit und wünscht Sandra Aebi viel Freude in ihrem neuen Amt.

### Neue Delegierte Zweckverband Kreisschule Gäu

Gemeinderat Philipp Niklaus reichte per Ende November 2019 beim Gemeinderat seine Demission als Delegierter Zweckverband Kreisschule Gäu ein. Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 14. Januar 2020 wählte der Gemeinderat auf Vorschlag der Fachkommission Schule + Jugend und Kultur Frau Regula Nützi als neue Delegierte des Zweckverbands Kreisschule Gäu.

### HEH Verwaltungsratsmitglied HEnergy Härkingen HEH

Verwaltungsratsmitglied Yann Weilenmann hat seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat der HEnergy Härkingen HEH per 10. Juni 2020 bekannt gegeben. Daraufhin unterbreitete der Verwaltungsrat der HEH dem Gemeinderat einen Wahlvorschlag zur Neubesetzung des frei gewordenen Sitzes. Der Gemeinderat wählte nun Frau Esther Schnyder als neues Verwaltungsratsmitglied der HEnergy Härkingen HEH. Sie hat ihr neues Amt per 11. Juni 2020 angetreten.

### Verzugszinssatz Steuerjahre 2019 und 2020

Der Regierungsrat Kanton Solothurn hat im Massnahmenkatalog aufgrund der aktuellen Lage mit dem neuen Coronavirus (COVID-19) unter anderem beschlossen, den Verzugszinssatz der Staatssteuern bis zum 31. Dezember 2020 auf 0.0 % zu senken. Dieser Verzugszinssatz gilt für die Steuerjahre 2019 und 2020. Gemäss Steuerreglement der Einwohnergemeinde Härkingen gilt der gleiche Ansatz für die

Gemeindesteuern. Dementsprechend gilt für die Steuerjahre 2019 und 2020 auch für die Gemeindesteuern bis zum 31. Dezember 2020 ein Verzugszinssatz von 0.0%.

Die Bundes-, Staats- und Gemeindesteuern bis und mit Steuerperiode 2018 sind von den vorstehenden Massnahmen nicht betroffen. Für sie gelten die bisherigen Regelungen.

### Überprüfung Angebot Postagentur

Seit August 2016 wurde auf der Gemeindeverwaltung nach der Schliessung der Postfiliale Härkingen die Postagentur geführt. Die Nachfrage nach Abwicklung der Postgeschäfte in Härkingen hatte stetig zugenommen und machte mittlerweile einen sehr grossen Teil der Schalterarbeit aus. Die mit der Post CH AG vertraglich vereinbarte Entschädigung der Postdienstleistungen aufgrund der Agenturverträge deckte nur einen Teil des anfallenden Aufwandes ab. Der Arbeitsaufwand für die Postagentur war in den vergangenen knapp vier Jahren stetig gewachsen. Auch die Schliessung von Postfilialen in den umliegenden Dörfern, dem guten Kundenservice und auch aufgrund der guten Erreichbarkeit (gute Parkierungsmöglichkeiten) hatten dazu beigetragen, dass die Kundenfrequenz deutlich zugenommen hat. Doch nicht nur Härkinger Einwohnerinnen und Einwohner, resp. Gewerbetreibende nahmen diese Dienstleistungen in Anspruch, sondern auch Auswärtige. Es stellte sich für den Gemeinderat die Frage, in wie weit dieser Aufwand für die Einwohnergemeinde noch tragbar ist. Um fundierte Abklärungen zu treffen hatte der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich mit dieser Frage, aber auch mit der Frage nach möglichen Alternativen auseinandergesetzt hat.

Nach den erfolgten Abklärungen und Gesprächen mit Vertretern der Post hatten sich die Gemeinde Härkingen und die Post darauf verständigt, die Postdienstleistungen künftig nicht mehr in der Gemeindeverwaltung, sondern ab dem 2. November 2020 direkt an der Haustüre anzubieten – eine aus

Sicht Post und Gemeinde optimale Lösung. Infrastrukturelle, organisatorische und wirtschaftliche Überlegungen hatten den Gemeinderat bewogen, die Zusammenarbeit mit der Post erneut zu überprüfen. Zusammen mit der Gemeinde hat die Post nach einer Lösung gesucht, um in Härkingen weiterhin für die Kunden da zu sein. Seit dem 2. November 2020 bietet nun die Post in Härkingen den Hausservice an. Ob Briefe verschicken, Pakete aufgeben, Einzahlungen tätigen oder Bargeld vom PostFinance Konto beziehen – die Post bedient ihre Kundinnen und Kunden von Montag bis Freitag direkt an der Haustüre.

### So funktioniert der Hausservice

Die Kundinnen und Kunden bestellen die gewünschten Postleistungen online auf der Webseite der Post, telefonisch beim Kundendienst oder mit dem Bestellstift anhand einer Tippkarte. Die Pöstlerinnen und Pöstler erhalten die Bestellung der Kunden direkt mitgeteilt und klingeln auf ihrer nächsten Zustelltour an der Haustüre, um das Postgeschäft abzuwickeln – bei Bestellung bis 7.30 Uhr montags bis freitags sogar noch am gleichen Tag. Der Hausservice ist ein Erfolgsmodell der Post. An über 1300 Standorten in der ganzen Schweiz schätzen Kundinnen und Kunden diesen Service, im Kanton Solothurn zum Beispiel auch in Boningen und Walterswil.

### Persönliche Beratung in den Filialen Egerkingen und Oensingen

Im Gäu haben die Kundinnen und Kunden einen nahen und persönlichen Zugang zu Postdienstleistungen. In den traditionellen Postfilialen Egerkingen und Oensingen sind kompetente Mitarbeitende für die Kunden da und beraten sie zu den physischen und digitalen Postdienstleistungen. Das Angebot in den Filialen mit Partner in Gunzgen, Fulenbach, Neuendorf, Niederbuchsiten und Oberbuchsiten umfasst die täglich nachgefragten Postgeschäfte. Weitere Zugangspunkte wie Geschäftskundenstellen, Aufgabe- Abholstellen und ein My Post 24-Automat ergänzen das Angebot der Post im Gäu.

## Nutzung der MZH in Zeiten von Corona

Der Gemeinderat hat aufgrund der aktuellen Corona-Situation beschlossen, dass die Mehrzweckhalle inkl. Fröschensaal für private Anlässe vorerst geschlossen bleibt. Der Turnunterricht der Primarschule kann seit dem 11. Mai 2020 stattfinden und gleichzeitig wurde die Nutzung für die Vereine unter Einhaltung der geltenden Massnahmen seitens Bundesamtes für Gesundheit (BAG), des jeweiligen Verbandes und eines Schutzkonzeptes wieder frei gegeben. Aufgrund der vielen verschiedenen Nutzer wird es nicht möglich sein, die seitens Bundesamt für Gesundheit BAG geforderten Schutzmassnahmen einzuhalten, wenn der Zutritt für Private frei gegeben würde. Der Gemeinderat behält sich vor, die Schutzmassnahmen den aktuellen Rahmenbedingungen anzupassen. Bis auf Weiteres werden auch keine Reservationen von Privaten für die Nutzung des Fröschensaals entgegengenommen.

## Erschliessungs- und Gestaltungsplan «Kiesgrube Hard-Usserban»

Die Gemeinderäte aus Härkingen, Fulenbach, Gunzgen bildeten eine überkommunale Arbeitsgruppe zur Überarbeitung des Erschliessungs- und Gestaltungsplans «Kiesgrube Hard – Usserban». Die jeweils zwei Vertreter der Standortgemeinden und zwei Vertreter der Kieswerk Gunzgen AG sowie dem kantonalen Amt für Raumplanung erarbeiteten unter der Begleitung eines Fachbüros das Vorprüfungs-dossier zum überkommunalen Erschliessungs- und Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften zu Händen der kantonalen Vorprüfung. Die Unterlagen befinden sich derzeit in der Vorprüfung. Nach Erhalt des Vorprüfungsberichts und der Sichtung dessen in der Arbeitsgruppe sowie in den einzelnen Räten, wird eine öffentliche Auflage erfolgen. Zu gegebener Zeit wird auf die öffentliche Auflage im Amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde, im Anzeiger Thal Gäu Olten, sowie auf der Gemeinde Website und via Gemeinde App, aufmerksam gemacht.

## Sanierung Vorkugelfang Schützenhaus Neuendorf-Härkingen

Die Schützengesellschaft Neuendorf-Härkingen musste beim Schützenhaus den Vorkugelfang sanieren. Die Kosten hierfür betragen rund CHF 4800.00. Der Verein beantragte beim Gemeinderat, diese Kosten zu übernehmen damit der ordentliche Schiessbetrieb weitergeführt werden kann. Aufgrund diverser teilweise umfangreicher Sanierungs- und Erneuerungsmassnahmen in den letzten Jahren, wurde der vereinsinterne Baufonds bereits ausgeschöpft. Da die Gemeinde Neuendorf beim Schützenhaus Neuendorf-Härkingen die Kosten für den regelmässigen Unterhalt übernimmt, hat sich der Gemeinderat Härkingen dazu bereit erklärt, diese Sanierungskosten zu übernehmen. Die Arbeiten konnten bereits fachgerecht ausgeführt werden, so dass der ordentliche Schiessbetrieb weitergeführt werden kann.

## Lieferung Tanklöschfahrzeug

Die Angehörigen der Feuerwehr Härkingen konnten sich Mitte Juni auf die Lieferung des neuen Tanklöschfahrzeugs (TLF) freuen. Die Firma Feumotech AG, Rechterswil konnte wie geplant den Fahrzeugbau fertig stellen. Nach Übergabe des TLF wurde in Kleingruppen die Mannschaft geschult, damit der Einsatz mit dem neuen Fahrzeug sichergestellt werden konnte. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wurden ansonsten sämtliche Feuerwehrübungen bis August 2020 abgesagt. Infolge der Corona-Krise konnte das neue TLF der Bevölkerung bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorgestellt werden, denn auch die Feuerwehr-Hauptübung musste abgesagt werden. Das Tanklöschfahrzeug wird der Bevölkerung bei einer anderen Gelegenheit vorgeführt und eingeweiht.

# Nächster Redaktionsschluss



## Sonntag, 18. April 2020

Gerne platzieren wir im nächsten Härkinger Infoblatt, welches Ende Mai 2020 erscheinen wird, Ihren Beitrag von allgemeinem Interesse (keine Werbeeinträge von Firmen). Berichte sind als Word-Dokument per E-Mail einzureichen. Fotos und andere Grafiken sind im Original als **separate Bild-Datei** zu senden.

## Einsendungen an:

Gemeindeverwaltung Härkingen  
Sandra Hänggi  
Fröschengasse 7  
4624 Härkingen  
Telefon 062 389 04 42  
sandra.haenggi@haerkingen.ch

# Gemeinde App – «Gemeinde News»

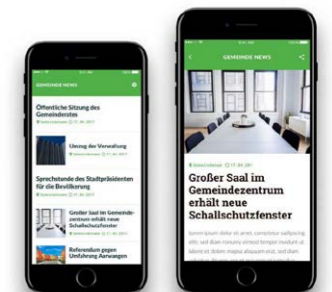


Seit anfangs September 2018 gibt es aktuelle Informationen unserer Gemeinde direkt auf Ihr Smartphone/Tablet. Sie werden über wichtige Mitteilungen der Gemeinde Härkingen inzwischen via Gemeinde Homepage, das Infoblatt, den Anzeiger Thal-Gäu-Olten, aber auch via **App «Gemeinde News»** informiert. Die Nutzerinnen und Nutzer erhalten die Information aktuell und direkt als Push-Nachricht auf ihr Smartphone oder Tablet. Die Benutzung der App ist kostenlos und kann bei Google Play oder im App Store heruntergeladen werden. Sie finden die App im Google Play Store oder im Apple Store unter «Gemeinde News». Nach der Installation wählen Sie unter Einstellungen die Gemeinde Härkingen aus und sofort erhalten Sie die entsprechenden Mitteilungen unserer Gemeinde.

Bereits rund 410 Nutzer (Stand Mitte Oktober) haben sich für die App entschieden. Ergreifen auch Sie die Gelegenheit und verpassen keine Mitteilung mehr.

*Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung*

## News unserer Gemeinde direkt auf Ihr Smartphone/Tablet



[www.gemeinde-news.com](http://www.gemeinde-news.com)

# Eine neue Turnhalle?

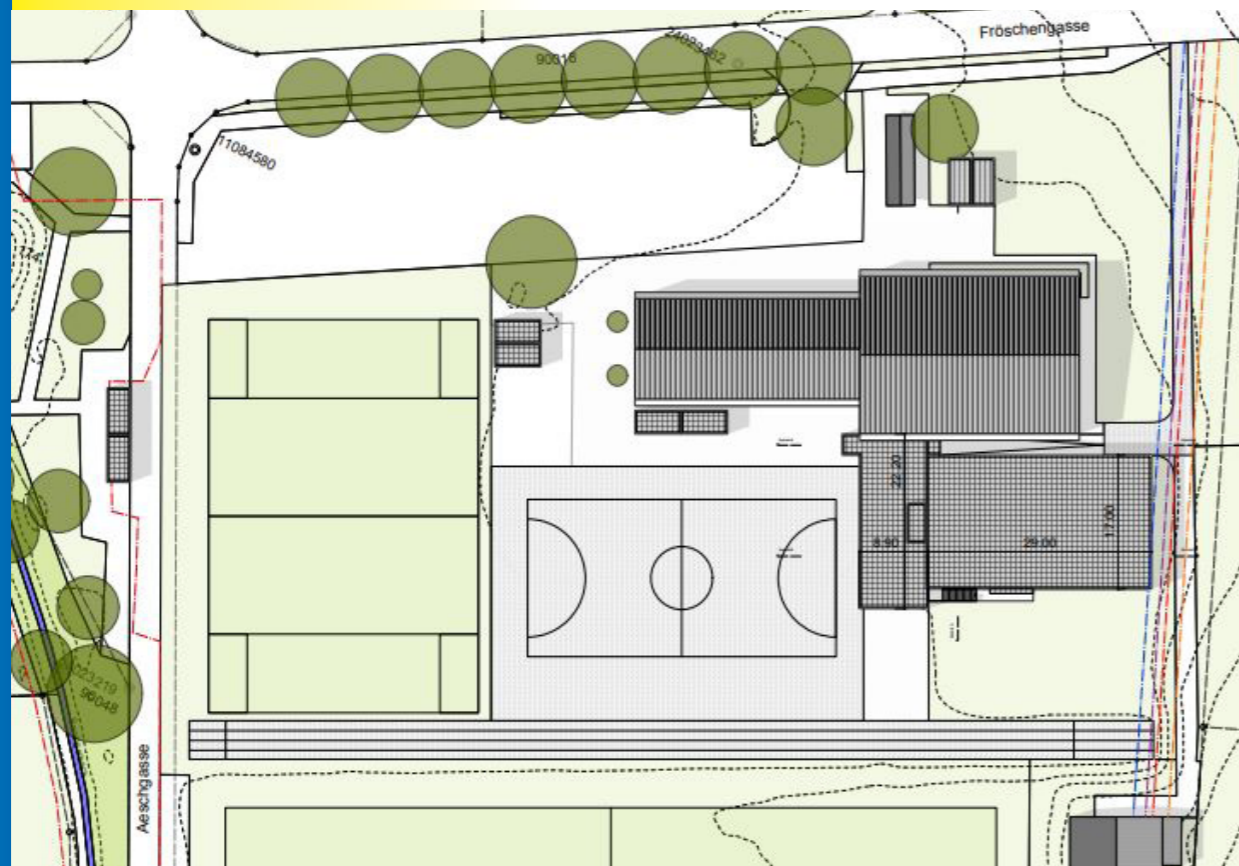


Im Sommer 2014 wurde vom Gemeinderat anlässlich der bevorstehenden Ortsplanungsrevision eine **Arbeitsgruppe** ins Leben gerufen, welche in diesem Zusammenhang eine Ist-Analyse über die **öffentlichen Bauten und Anlagen** erstellen sollte. Unterstützt durch das Planungsbüro BSB, Oensingen und H+O Architekten, Härkingen ist eine fundierte Abklärung der Bedürfnisse und Wünsche der in Härkingen aktiven Vereine sowie der Schule, den Werken und der Feuerwehr getätigt worden. Auch wurden Kostenschätzungen für diverse mögliche Umbauten erstellt. Darauf aufbauend wurde der Handlungsbedarf sowie mögliche Lösungsansätze aufgezeigt.

Neben kleineren Verbesserungen und Ausbauten an der Infrastruktur (z. B. Zugang und Ausbau Dachgeschoss MZH) und zwei grösseren Umbauten im Schulhaus (der Werkraum wurde vergrössert und die Bibliothek verkleinert um zusätzlichen Schulraum zu schaffen)

ist festgestellt worden, dass die Turnhallen insbesondere den Bedarf der Vereine nicht mehr zu decken vermögen. Dies wurde in einer Grundlagen-Analyse zu den Hallen festgestellt und mit Lösungsvarianten dem Gemeinderat vorgestellt. Die Vereine sind gezwungen, ihre Trainingsstunden zu verkürzen und zum Teil in umliegende Hallen beispielsweise in Boningen auszuweichen. Zudem kann der Unihockeyclub seine Heimspiele nicht in Härkingen austragen, weil die Spielfeldmasse (heisst die Turnhallen) zu klein sind für offizielle Meisterschaftsspiele.

So erhielt die Arbeitsgruppe im November 2019 vom Gemeinderat den **Auftrag, eine Vorstudie** (Machbarkeitsstudie) zu einem möglichen Hallenneubau zu erstellen. Nachdem der entsprechende Kredit genehmigt war (Budget 2020) wurde diese Vorstudie zusammen mit werk1 Architekten, Olten erstellt.



Situationsplan – südlicher Erweiterungsbau

Geprüft wurden verschiedene Standorte, wie gross eine Turnhalle sein sollte, welche Sportarten in der Halle gespielt werden können und ob eventuell noch andere Probleme mit einem Neubau entschärft werden können. Das Ergebnis der Vorstudie wurde anschliessend dem Gemeinderat präsentiert. Um detailliertere und aussagekräftige Unterlagen zu erhalten, beauftragte der Gemeinderat das involvierte Architekturbüro, in seinem Kompetenzbereich, ein Vorprojekt zu erarbeiten. Das nun vorliegende **Vorprojekt beschreibt eine Einfach-Turnhalle** mit u.a. vier Umkleieräumen und Duschanlagen, das Untergeschoss weist zudem eine Verbindung in den Altbau auf. Um auch für die ferne Zukunft gewappnet zu sein, ist die Turnhalle so ausgelegt, dass sie mit relativ geringem Aufwand zu einer Doppelhalle ausgebaut werden könnte. Mit vier Umkleieräumen wurde dem Umstand Rechnung getragen, dass im Altbau die Garderoben nicht optimal platziert sind und bereits jetzt nicht die nötige Kapazität aufweisen. Damit sich die neue Turnhalle gut in die Umgebung einfügt wird sie eingeschossig im Boden versenkt; so wird die Gebäudehöhe

deutlich tiefer als bei der bestehenden Mehrzweckhalle (gem. Bild «Ansicht West»). Der «rote Platz» wird vom Neubau nicht tangiert, die Materialgaragen werden an neue, noch zu definierende Standorte versetzt. Die bestehende Mehrzweckhalle bleibt in ihrer jetzigen Form unverändert, lediglich beim Übergang in den Neubau wird es leichte Anpassungen geben. Es liegt nun ein von allen Involvierten intensiv durchdachtes Projekt vor.

An der **Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020** beabsichtigt der Gemeinderat, den Kredit für die Planung des Bauprojekts vorzulegen. Bei entsprechender Genehmigung soll dann an der Gemeindeversammlung vom Juni 2021 über den Baukredit befunden werden. Der Gemeindeordnung entsprechend ist dann dieser Kredit aber allen Stimmberechtigten zu unterbreiten, die schlussendlich im Sommer 2021 mittels notwendiger Urnenabstimmung darüber entscheiden müssten.

Philipp Niklaus  
Präsident der Arbeitsgruppe



Erweiterungsbau – Ansicht West

# Mehrzweckhalle – Halle oben



## Neuer Boden, neue Technik, frisch gestrichen

Unsere Turnhallen sind in die Jahre gekommen. Die in den 70er-Jahren gebauten Turnhallen werden durch die Schule und unsere Vereine reger genutzt. Vor allem in den Abendstunden sind die beiden Hallen meistens voll ausgelastet. Sei es für Turnstunden, Trainings, Unterhaltungsabende oder das Theater. Das dadurch auch mal etwas zu Schaden kommt oder durch den regen Gebrauch abgenutzt wird, versteht sich von selber.

Nun wurde einiges investiert, um vor allem die obere Turnhalle wieder auf einen zweckmässigen Stand zu bringen. Im Sommer letzten Jahres ist in der oberen Turnhalle die uralte Bühnentechnik umfassend modernisiert worden. Dabei wurden die stromfressenden Scheinwerfer gegen LED-Scheinwerfer ausgetauscht, die Beschallungsanlage komplett erneuert, der Bühnenvorhang ersetzt und elektrifiziert sowie die Induktivanlage für Hörbehinderte komplett erneuert. Die Induktionsschleife überträgt den Ton direkt in das eigene Hörgerät (wenn dieses dafür ausgelegt ist), dadurch werden Hintergrundgeräusche, wie z.B. Nachhall oder andere Störgeräusche, wirksam unterdrückt. Auch der Hallenboden, welcher diverse Risse aufwies, wurde durch einen neuen ersetzt.

Während der diesjährigen Sommerferien wurden nun noch die Wände der Halle sandgestrahlt und neu gestrichen. In der unteren Halle sind die Lautsprecher ebenfalls ersetzt worden.



Die Halle oben erstrahlt nun wieder im besten Licht

Für das nächste Jahr ist noch der Ersatz der alten Lüftungsanlage geplant. Diese ist am Ende ihrer Lebensdauer angelangt. Der Liegenschaftskommission und dem Gemeinderat liegt sehr viel an einer zweckmässigen, modernen Infrastruktur.

## Verkehrsbelastung durch Turnhallen

Dieses Jahr ist einiges anders. Die Pandemie zwingt jeden von uns auf gewisse Dinge zu verzichten. Konzerte die nicht stattfinden, Theateraufführungen werden verschoben, grössere gesellige Anlässe fallen aus. Aber, so hoffe ich zumindest stark, der momentane Zustand wird früher oder später weichen und wir können wieder in unsere alte Normalität zurückkehren.

Was mit dem Ausfallen der ganzen Anlässe auch eine gewisse Zeit lang versiegt ist, ist die Verkehrsbelastung um die Turnhalle. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um Sie, liebe Turnhallenbenutzer, um Rücksicht zu bitten für die



Bitte die Gemeindestrassen Fröschengasse und Aeschgasse nutzen

Anwohner des Rain-Quartiers. Immer wieder sind gefährliche Begegnungen zu beobachten, zwischen Autos, welche von der Fröschengasse herkommen und Fahrzeugen oder Radfahrern auf dem Rainweg. Die Ausfahrt ab dem Parkplatz auf der Seite des Halleneinganges muss in Richtung Fröschengasse / Fülenbacherstrasse oder Aeschgasse erfolgen. Auf untenstehendem Situationsplan können Sie die Details entnehmen.

Die Ein- und Ausfahrt auf der Westseite wurde verbreitert. Helfen Sie bitte mit, den Verkehr im Quartier gering zu halten. Benutzen Sie zum Parkieren die Parkplätze bei der Turnhalle, die Parkplätze entlang des Fussballplatzes (Ballfang) oder die Parkplätze beim Gemeindehaus. Danke für Ihre Mithilfe und bleiben Sie gesund.

Philipp Niklaus  
Ressortleiter Liegenschaften

# Herzliche Gratulation

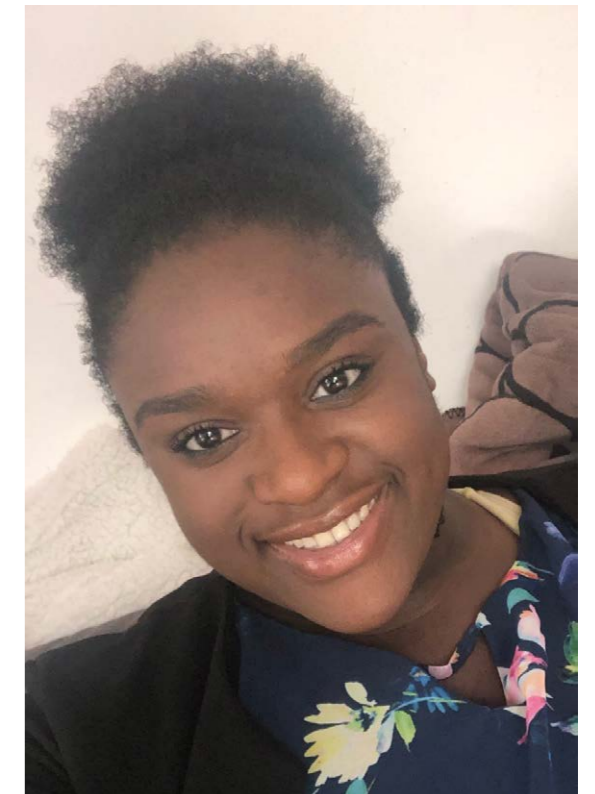


Wir freuen uns, dass unsere Auszubildende Noémia Tchingunge nach dreijähriger Lehrzeit bei uns im Sommer erfolgreich die Ausbildung zur Kauffrau EFZ abgeschlossen hat. Wir danken Noémia für den geleisteten Einsatz und freuen uns, dass auf anfangs kommendes Jahr bereits eine neue Anstellung gefunden hat. Bis Ende Dezember 2020 dürfen wir noch auf ihre wertvolle Mitarbeit zählen.

## Liebe Noémia

Für deine berufliche und private Zukunft wünschen wir dir viel Glück und alles Gute, sowie tolle und interessante Erfahrungen. Mach weiter so mit viel Freude, Elan und deiner Zielstrebigkeit.

Gemeinderat und  
Gemeindeverwaltung Härkingen



# Stabile Strompreise in Härkingen

## HEnergie Härkingen



Gute Nachrichten für die Stromkundinnen und -kunden der HEnergie Härkingen HEH. Die Gesamtpreise für Strom bleiben auf dem Preisniveau 2020.

Die Energietarife wie auch die Netznutzungstarife bleiben unverändert. Der Preisansatz der Systemdienstleistungen (SDL) der Swissgrid bleibt bei 0.16 Rp./kWh.

Der Netzzuschlag gemäss Energiegesetz (EnG) zur Förderung der erneuerbaren Energien beträgt weiterhin 2.3 Rp./kWh und die Abgaben an die Einwohnergemeinde 0.3 Rp./kWh. Detaillierte Angaben über die Tarife 2021 sind unter [www.heh.ch](http://www.heh.ch) veröffentlicht.

Rücklieferungen aus Solaranlagen mit einer Leistung bis 30 kVA werden zu 9.0 Rp./kWh vergütet. Die HEH bezahlt weiterhin eine deutlich höhere Vergütung als andere Elektrizitätsversorgungsunternehmen. Die Rücklieferansätze für grössere Anlagen sowie die weiteren Bestimmungen sind auf der Homepage der HEH abrufbar.

HEnergie Härkingen HEH  
Fröschengasse 7  
4624 Härkingen  
Telefon 062 389 04 10  
Fax 062 389 04 15  
E-Mail [info@heh.ch](mailto:info@heh.ch)  
Internet [www.heh.ch](http://www.heh.ch)

# Ortsplanungsrevision Härkingen



Die Planungskommission hat im vergangenen Jahr in weiteren Sitzungen die Planungsgrundlagen zur **Ortsplanungsrevision** vertieft erarbeitet und dabei umfangreiche Untersuchungen zu Vor- und Nachteilen, insbesondere eine Nutzwertanalyse durchgeführt. Die Anpassungen und Änderungen sind wohlüberlegt und wurden im Raumplanungsbericht detailliert begründet. Dies um den herausfordernden Anforderungen gerecht zu werden. Die erarbeiteten Unterlagen konnten dem Gemeinderat anfangs März 2020 zur Genehmigung und Verabschiedung zur Vorprüfung zu Händen des Amtes für Raumplanung Kanton Solothurn unterbreitet werden. Das umfassende Dossier zur Ortsplanungsrevision konnte am 16. April 2020 zur **Vorprüfung** eingereicht werden.

Zur Beurteilung wurde der Raumplanungsbericht, welcher inzwischen 146 Seiten umfasst, mit folgenden Beilagen abgegeben:

## Unterlagen zur Genehmigung

- Beilage 1 Bauzonenplan Teil Dorf und Teil Industrie
- Beilage 2 Gesamtplan Teil Nord und Teil Süd
- Beilage 3 Erschliessungspläne mit Baulinien für Strassen, Hecken, Wald, Gewässer und Strassenklassierung Ortsteile Nord, Mitte, Süd
- Beilage 4 Zonenreglement der EWG Härkingen

## Orientierende Beilagen

- Beilage 5 Bauentwicklung März 2000 – Oktober 2017
- Beilage 6 Baulandreserven Stand vor OPR (Stand Oktober 2017)
- Beilage 7 Baulandreserven Stand nach OPR (Stand Januar 2020)
- Beilage 8 Plan der Änderungen Teil Nord und Teil Süd
- Beilage 9 Analyseplan Siedlungsentwicklung nach innen

- Beilage 10 Analyseplan Überbauungsziffer und Ausbaugrad
- Beilage 11 Quartieranalyse Härkingen Bericht und Pläne
- Beilage 12 Landschaftskonzept Härkingen Analyse und Konzept
- Beilage 13 Mobilitätsplan
- Beilage 14 Fruchtfolgeflächen, Plan der Änderungen
- Beilage 15 Räumliches Leitbild Härkingen 2016
- Beilage 16 Naturinventar und – Konzept Härkingen 2018
- Beilage 17 Studie Entwicklung Dorfzentrum Härkingen

Das Baureglement und das Planungsausgleichsreglement werden zu einem späteren Zeitpunkt zur Vorprüfung und Genehmigung eingereicht.

Im Juni 2020 konnten die erarbeiteten Unterlagen den Verantwortlichen des Raumplanungsamts vorgestellt werden. Wir haben dargelegt welche Vorarbeiten wir für die Ortsplanungsrevision durchgeführt und abgearbeitet haben. Dabei war auch wichtig, dem kantonalen Raumplanungsamt das Befinden der Bevölkerung darzulegen und zu betonen, dass wir ländlich bleiben wollen. Die Anpassungen haben wir anhand der erarbeiteten Pläne vorgestellt und die Beweggründe, welche zur Veränderung führten, detailliert dargelegt. Das Raumplanungsamt informierte im Gespräch zu den «hohen Hürden» welche für Veränderungen, insbesondere von Einzonungen, gelten.

Das Amt für Raumplanung hat uns den **Vorprüfungsbericht** mit Schreiben vom 23. September 2020 zugestellt. Die Auswertung des 36 Seiten umfassenden Berichts ergab ein beachtliches Handlungspotenzial seitens Gemeindebehörde, es wurden insgesamt über 110 Handlungsfelder ausgemacht.

Die Planungskommission wird diesen Bericht nun im Detail beraten und vorerst die grund-

sätzliche Strategie zum weiteren Vorgehen dem Gemeinderat vorschlagen.

Aufgrund dieser Entscheide werden die Unterlagen in der Planungskommission erarbeitet und die Unterlagen erneut angepasst, dabei werden die Veränderungen wiederum detailliert und akribisch im Raumplanungsbericht erläutert. Diese angepassten Unterlagen werden erneut beim Amt für Raumplanung vorgeprüft.

Nach diesem Planungsprozess wird eine **öffentliche Mitwirkungsveranstaltung** durchgeführt, bei welcher die Bevölkerung zur Ortsplanungsrevision informiert wird und sich einbringen kann. Anschliessend wird die 30-tägige öffentliche Auflage erfolgen.

Die laufende Ortsplanungsrevision ist sehr herausfordernd und muss den hohen Anforderungen der neuen Raumplanungs-Gesetzgebungen des Bundes und des Kantons genügen. Seitens Behörde ist die Erarbeitung aber auch sehr spannend und muss, im Rahmen des Leitbildes, eine befriedigende zukünftige Entwicklung von Härkingen sicherstellen.

Informationen zur Ortsplanungsrevision, insbesondere die vorangegangenen Beiträge im «Härkinger Infoblatt» sind auf der Gemeinde Webseite ([www.haerkingen.ch](http://www.haerkingen.ch)) unter der Rubrik «Politik» zu finden. Zudem hat die Härkinger Bevölkerung während der gesamten Ortsplanungsrevision die Gelegenheit, ihre Fragen, Anliegen und Begehren an die Einwohnergemeinde zu richten.

René Luppi  
Gemeinderat Ressort Planung

## Kontakt für Eingaben

Gemeindeverwaltung, Ortsplanungsrevision,  
Fröschengasse 7, 4624 Härkingen  
oder [ortsplanung@haerkingen.ch](mailto:ortsplanung@haerkingen.ch)



# Feuerwehr Härkingen



## Geschätzte Einwohnerinnen, geschätzte Einwohner

Eigentlich hätte das Feuerwehrjahr 2020 mit der Hauptübung vom 24. Oktober 2020 beendet werden sollen. Wir haben uns im ganzen Jahr an die Weisungen der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) bezüglich Corona gehalten. Oberstes Ziel war immer die Erhaltung der Einsatzbereitschaft. Der Übungsdienst wurde vom März bis Juli komplett eingestellt, Kurse wurden abgesagt. Ab August führt die Feuerwehr wieder Übungen in drei Gruppen mit speziellen Auflagen (Schutzkonzept) durch. Da keine Übungen mit der kompletten Mannschaft stattfinden, wurde gemäss Weisung auch die Hauptübung 2020 abgesagt. Deshalb informiere ich Sie anstelle anlässlich der Hauptübung nun im Infoblatt kurz über das speziell verlaufene Jahr.

Die **Rekrutierung** vom November 2019 wurde infolge eines hohen Mannschaftsbestandes nicht durchgeführt. Wir starteten mit 48 AdF (Angehörige der Feuerwehr) in dieses Feuerwehrjahr. Leider verlassen uns per Ende Jahr 6 AdF. Um keine Lücken im Bestand zu riskieren, wird trotz Corona im November 2020 eine Rekrutierung stattfinden. Diese wird an zwei Abenden im Fröschensaal unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes durchgeführt. Betroffene Jahrgänge und Personen werden von der Feuerwehrkommission persönlich eingeladen.

Wie in den letzten Jahren führte die Feuerwehr wiederum den **Kindermaskenball** im Fröschensaal durch. Dank der musikalischen Umrandung der Guggenmusik Ohregröble können wir wieder auf einen gelungenen Anlass zurückblicken. Einen herzlichen Dank richte ich an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Nur dank deren Unterstützung können wir diesen Anlass überhaupt durchführen. Schweren Herzens haben wir bereits jetzt beschlossen, im 2021 keinen Kindermaskenball durchzuführen. Der Aufwand für die Erstellung eines Schutzkonzeptes ist enorm, und wir dürfen die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht gefährden.

Die Feuerwehr Härkingen wurde durch die Alarmzentrale der Kapo Solothurn zu **14 Ereignissen** aufgeboden. Die Alarme setzten sich folgendermassen zusammen:

- 8 Automatische Brandmeldeanlagen
- 3 Einsätze für Herznotfallgruppe
- 1 Schadendienst (Ölwehr)
- 1 Brandbekämpfung
- 1 weitere Brandbekämpfung (Grillbrand)

Im vergangenen Feuerwehrjahr konnten die Einsätze durch die Kommandogruppe bewältigt werden. Total ergab dies 14 Einsätze mit 193 Einsatzstunden. (Vergleich zum Vorjahr: 25 Einsätze mit 340 Einsatzstunden).

Voller Freude durften wir am 12. Juni 2020 unser neues **Tanklöschfahrzeug (TLF)** übernehmen. Nach erfolgter Schulung der Offiziere beim Hersteller wurden an sechs Abenden sämtliche Maschinisten am neuen TLF bezüglich Materialstandorte und Bedienung geschult. Wir sind überzeugt, durch die Sammelbestellung der SGV verfügen wir über ein Fahrzeug, welches unsere Anforderungen erfüllt und zudem zu einem interessanten Preis für unsere Gemeinde beschafft werden konnte. Gerne hätten wir Ihnen unser TLF an der Hauptübung vorgestellt – leider muss dies nun infolge Corona zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Wie bereits erwähnt wurden auch Kurse während des ersten halben Jahres abgesagt. Trotzdem haben sich wiederum zahlreiche Feuerwehrangehörige an Kursen weitergebildet. Leider mussten auch Kursbesuche ins nächste Jahr verschoben werden. Da die Kursdurchführung für dieses Jahr noch nicht gesichert ist, kann ich Sie noch nicht über allfällige Beförderungen informieren.

Ein spezielles Danke geht an **Oskar Marbet**. Oskar tritt per Ende 2019 infolge seiner Pensionierung als Gemeindearbeiter aus der Feuerwehr aus. Nach **43 Dienstjahren** beendet Oskar seine Feuerwehrkarriere. Oskar wird in

der ganzen Mannschaft sehr geschätzt und war für unser Tagespikett eine wichtige Stütze. Obwohl er gemäss seinem Arbeitsvertrag 6 Übungen besuchen musste, hat Oskar in jedem Jahr mehr Übungen besucht. **Oski, die Feuerwehr Härkingen dankt dir von Herzen für deinen langjährigen Dienst.** Wir werden dich vermissen. Wir wünschen Dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Speziellen noch einmal bei meinen Feuerwehrkameradinnen und meinen Feuerwehrkameraden für das Verständnis und die Unterstützung im vergangenen Jahr. Der Einwohnergemeinde Härkingen, sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

*Hptm Michael Studer  
Kommandant Feuerwehr Härkingen*



# Neuer Webauftritt der EWG Härkingen



Vor 9 Jahren wurde unser Webauftritt das letzte Mal überarbeitet. Nun freuen wir uns, dass seit dem 31. August 2020 der neue Webauftritt der Einwohnergemeinde Härkingen, über [haerkingen.ch](http://haerkingen.ch) erreichbar, aufgeschaltet ist. Der grafische Aufbau des Online-Auftritts ist luftiger und grosszügiger geworden und er passt sich mit seinem responsive Webdesign besser an die Bildschirmgrössen der verschiedenen Endgeräte an. Auch technisch ist das Webdesign nun wieder auf dem neusten Stand. Nachfolgend stellen wir Ihnen gerne einige neue, für Sie kostenlose Funktionen vor:

## Mein Bürgerkonto

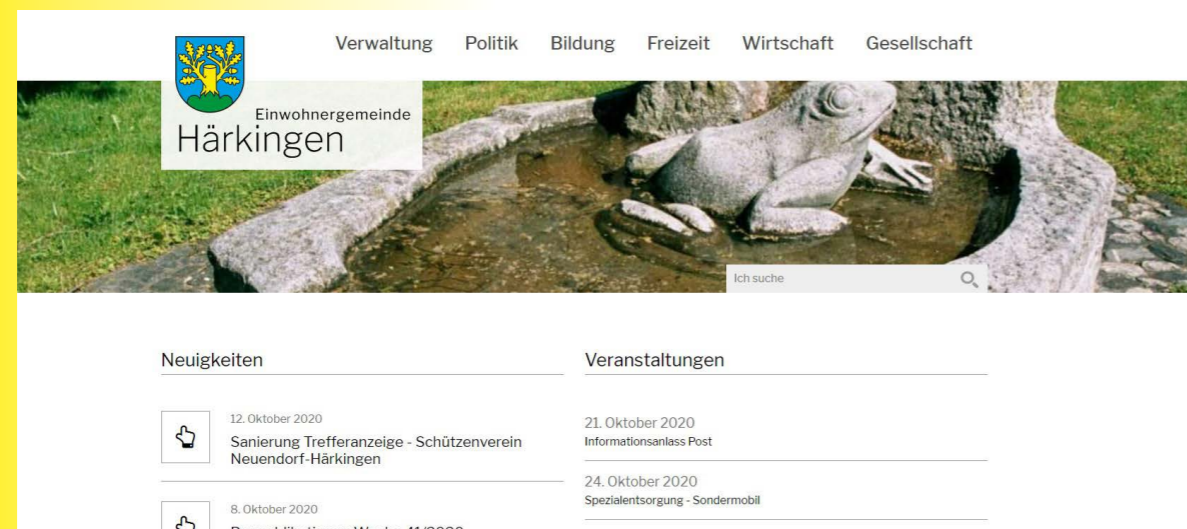
Dank dem neuen «**Bürgerkonto**» können Sie Ihre Online-Schalter Bestellungen verwalten, einen Verein, eine Veranstaltung oder ein Unternehmen (Betrieb) erfassen sowie einen **Newsletter** für sämtliche Gemeindenachrichten abonnieren. Oder Sie entscheiden sich, Neuigkeiten zu einem ausgewählten Themengebiet zu erhalten. Sie können auch einzelne Informationen zu den Rubriken Amtliche Publikationen, Baugesuche, Gemeinderat oder Mitteilungen erhalten. Zudem können Sie den Versand eines **Eventletters** einrichten, dank welchem Sie auch über bevorstehende Ereignisse aus den Bereichen Entsorgungskalender, Gemeinderat, Veranstaltungen oder Diverses hingewiesen werden. Sie bestimmen, in welchen Abständen Sie die Mitteilungen direkt in Ihre Mailbox erhalten. Wir empfehlen Ihnen, die News jeweils «gesammelt» zu abonnieren.

## Online-Schalter

Das Angebot im Online-Schalter wurde deutlich ausgebaut. So können Sie z. B. **Kehrichtmarken** online bestellen und Sie erhalten diese bequem und einfach per Post direkt in Ihren Briefkasten zugestellt. Einzige Bedingung ist, dass Sie per Kreditkarte bezahlen und bei den Kehrichtmarken besteht zudem ein Mindestbestellwert von CHF 35.00. Aber auch viele Dienste der Einwohnerkontrolle, wie z. B. eine **Wohnsitzbescheinigung** bestellen, einen **Mieterwechsel melden** oder die **Häckseldienstmeldung** können Sie nun online abwickeln. Der Online-Schalter der Gemeinde steht Ihnen während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche zur Verfügung.

Bei allen Neuerungen ist etwas doch gleichgeblieben. Sie finden nach wie vor alle gewohnten Informationen und Dokumente auf unserer neuen Website. Sie haben etwas Gesuchtes nicht auf Anhieb gefunden? Es gibt Probleme beim Erfassen eines Vereins oder einer Veranstaltung? Oder Sie vermissen eine Information? Lassen Sie es uns bitte wissen. Gerne bauen wir in den kommenden Wochen den Informationsgehalt unserer neuen Website für Sie aus. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchstöbern der neuen Website und nehmen Ihre Anregungen gerne entgegen.

*Gemeinderat und  
Gemeindeverwaltung Härkingen*

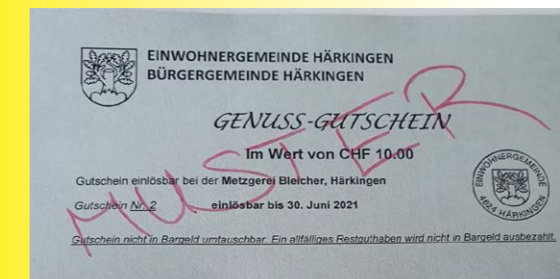


# Absage Seniorenreise – Genuss-Gutscheine



Wegen dem Corona-Virus wurde beschlossen, die diesjährige **Seniorenfahrt abzusagen**. Die nächste Seniorenreise mit Ziel Schaffhausen, findet am Donnerstag, 16. September 2021 statt.

Als «Kompensation» für die Absage haben die Einwohner- und Bürgergemeinde entschieden, allen Härkingern und Härkingern ab 70 Jahren, sogenannte **Genuss-Gutscheine** im Wert von insgesamt CHF 100.00 zu überreichen.



Der Versand der Gutscheine, welche im Café Restaurant Lamm und der Metzgerei Bleicher eingelöst werden können, erfolgte anfangs September. Wir hoffen, unseren Senioren damit eine Freude gemacht zu haben und freuen uns schon jetzt auf eine schöne Reise im nächsten Jahr.

*André Grolimund, Ressortchef Einwohnergemeinde  
Ariane Wyss, Ressortchefin Bürgergemeinde*



# Jungbürgerfeier 2020



Die Jung- und Neubürgerfeier findet jeweils Mitte September in kleinem Rahmen statt. Eingeladen werden alle Jungbürger, d.h. Jugendliche, welche im laufenden Jahr die Volljährigkeit erreichen und das Schweizer Bürgerrecht besitzen. Zusätzlich werden diejenigen volljährigen Personen eingeladen, welche seit Stattfinden der letzten Jung- und Neubürgerfeier die Schweizer Staatsbürgerschaft erlangt haben. Das Programm beginnt in der Regel **am Nachmittag mit einem Ausflug**, an welchem die Jung- und Neubürger so wie die Gemeinderatsmitglieder und die Verwaltungsangestellten eingeladen sind. Anschliessend wird gegen Abend in Härkingen die Gelöbnisabnahme gefeiert, gefolgt von einem gemeinsamen Nachtessen. Wir sind froh, dass wir trotz der aktuellen Corona-Situation auch dieses Jahr die Jungbürgerfeier wie gewohnt durchführen konnten.

Auch dieses Jahr stand der Rätselspass «AdventureRooms» auf dem Programm, allerdings nicht wie

im Vorjahr im Luzernischen, sondern in Solothurn. Treffpunkt war am Freitag, 11. September 2020 um 15.15 Uhr vor dem Café Restaurant Lamm, wo sich fünf Jungbürger/innen, sechs Gemeinderatsvertreter und zwei Damen der Verwaltung trafen. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten ging's schon los mit einem Bus der Gäu Travel, Neuendorf. Während der Fahrt nach Solothurn zu den AdventureRooms wurden die Gruppen gebildet. Hier wurde alles dem Zufall überlassen, denn die Jungbürger konnten zuerst ein Los ziehen um zu sehen, in welcher Gruppe sie ihre **Rätselfertigkeit** unter Beweis stellen können. Anschliessend wurde wiederum mittels Los entschieden, welche der Gemeindevertreter ihnen zur Unterstützung bei Seite gestellt wurden. So konnten wir uns in Solothurn direkt in das einstündige Abenteuer stürzen. Fazit: Zwei von drei Gruppen gelang die Flucht. Auch die dritte Gruppe wurde aus ihrem Raum befreit, so dass alle den Apéro bei herrlicher Feierabendstimmung am Solothurner Aare Ufer geniessen konnten.

Nicht ganz so pünktlich, also mit einer viertelstündigen Verspätung erst um 19.15 Uhr waren wir wieder zurück in Härkingen, wo wir von einer weiteren Jungbürgerin, einem Gemeinderat und der Bürgerin Ariane Wyss bereits erwartet wurden. Bei der Alten Kirche wurde den sechs Jungbürger/innen das Gelöbnis abgenommen. Das Gelöbnis nimmt der Gemeindepräsident den Jungbürgern in der Regel mittels Handschlag ab. Dieses Jahr wurde die **Gelöbnisabnahme** mittels Fauststoss besiegelt, was dem ganzen auch einen jugendlichen Touch verlieh. Als Erinnerung wurde allen ein mit ihrem Namen gravierter Kugelschreiber



Nach mehr oder weniger erfolgreicher Flucht aus den AdventureRooms posierten alle Teilnehmer für ein Gruppenfoto

sowie die Bundes- und Kantonsverfassung überreicht und von der Bürgergemeinde erhielten die Jungbürger/innen, nach ein paar Worten von Seite Bürgergemeinde, überbracht von Ariane Wyss, die Härkinger Chronik.

Anschliessend genossen wir im Café Restaurant Lamm ein vorzügliches **Nachtessen** in gemütlichem Rahmen. Weitere Fotos sind auf der Gemeinde Website unter der Bildergalerie zu finden.

Sandra Hänggi  
Gemeindeschreiberin



Die Jungbürger des Jahrgangs 2002 v.l.n.r. – Fabian Steiner, Shanon Aebischer, Lars Gschwind, Fabienne Schenk, Ben Hofer und Jana Steiner

## Schule Härkingen



### Mehr Platz zum Lesen und Arbeiten für die Kinder

Neben dem Fernunterricht während der Schulschliessung durch die Corona-Pandemie hat auch ein anderes Projekt das Schuljahr 2019/2020 an der Schule Härkingen geprägt. Ausgehend von einer Ämtli-Übergabe der Lehrpersonen wurde im Schulhaus Härkingen die **Schulbibliothek** ausgemistet und neu organisiert. Zudem hat eine engagierte Arbeitsgruppe von Lehrpersonen zusammen mit dem Schulsozialarbeiter eine **Lese-Ecke im Foyer** vom Schulhaus eingerichtet. Diese Lese-Ecke konnte in den ersten Schulwochen vom neuen Schuljahr zusammen mit den Kindern eingeweiht werden.

### Entstehung der Projekt-Idee

Vor den Herbstferien wurde bei allen Schülerinnen und Schülern eine **kleine Umfrage** gemacht, ob und was sie an der bisherigen Bibliothek schätzen. Diversen Rückmeldungen war zu entnehmen, dass die Schul-Bibliothek im heutigen Zustand für viele Kinder zu klein ist. Durch die Rückmeldungen der Kinder ist bei den Lehrpersonen die Idee einer Lese-Ecke entstanden. Anfang Januar 2020 haben die Lehrpersonen die Lagerräume sowie die Bibliothek im Schulhaus ausgemistet, aufgeräumt und neu geordnet. Eine weitere Gruppe von Lehrpersonen hat die Idee der Lese-Ecke vertieft diskutiert und konkrete Ideen für die Umsetzung skizziert.

Zudem wurden die Expertisen der Liegenschaftskommission wie auch des verantwortlichen Hauswarts eingeholt und damit die Weiterentwicklung der Lese-Ecke vorangetrieben.

### Aufbau und Einrichtung der Lese-Ecke

Im Februar 2020 wurde die Idee der Lese-Ecke dem ressortverantwortlichen Gemeinderat präsentiert, welcher schnell von der Idee begeistert war und zusammen mit dem Gemeindepräsidenten den finanziellen Aufwand besprochen hat. Zusammen mit einer lokalen Zimmerei wurde ein altes Sitzpodest erneuert und schon bald konnte das Möbel im Foyer des Schulhauses aufgestellt werden. Nun konnte sich die erwähnte **Arbeitsgruppe aus Lehrpersonen und Schulsozialarbeiter** weitere Gedanken zur Einrichtung und Gestaltung der Lese-Ecke machen und die dafür notwendigen Materialien bestellen oder selbst im Unterricht herstellen. Kurz vor den Sommerferien konnte das Projekt abgeschlossen und an der Schulschlussfeier verdankt werden.



### Einweihung mit Schülerinnen und Schülern

Wegen der zweimonatigen Schulschliessung im Frühjahr 2020 hat sich der Projektverlauf etwas verzögert. Umso schöner war die Vorfriede der Lehrpersonen wie auch der Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schülern, als die Lese-Ecke im Verlauf der ersten Wochen des neuen Schuljahrs eingeweiht und den Kindern zur Nutzung übergeben werden konnte. Mit der neuen Lese-Ecke im Schulhaus Härkingen haben nun alle Klassen **mehr Platz zum Arbeiten** und sich mit Büchern auseinanderzusetzen.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank den verantwortlichen Gemeindebehörden, dem Hauswartteam, der lokalen Zimmerei sowie den engagierten Lehrpersonen und der Schulleiterin für die hervorragende Unterstützung und Kooperation bei diesem Projekt!

Sandro Villiger  
Schulsozialarbeiter



## Was ist wann los? (nur Anlässe organisiert von der Einwohnergemeinde)



### Kulturanlässe

Am **Freitag, 5. März 2021** um 20.00 Uhr findet ein Erzähltheater von Christoph Schwager statt. «DIOS MIO, MEHR GOLD», vom reichsten Mann der Welt, heisst das Stück. Von 1983 bis 1987 lebte und arbeitete Christoph Schwager zusammen mit seiner Frau Lisbeth in Armenvierteln von Lima, Peru. Das Stück gründet somit auf direkten und persönlichen Erfahrungen eines materiell reichen Schweizers, der materiell armen Menschen in Lateinamerika beizustehen versucht.

Infos zum Veranstaltungsort und Ticketverkauf folgen zu gegebener Zeit.

### Ferienpass

Nach der Corona bedingten Absage in diesem Jahr führt die Fachkommission Schule + Jugend und Kultur im neuen Jahr wieder den Ferienpass durch. Eingeladen sind alle Schüler/innen des Kindergartens und der Primarschule Härkingen. Der Ferienpass findet vom **Montag, 12. April 2021 bis Freitag, 16. April 2021** statt. Das Programm und Anmeldeformular werden anfangs März auf [ferienpass-haerkingen.ch](http://ferienpass-haerkingen.ch) aufgeschaltet.

### schweiz.bewegt

Auch dieser beliebte Event ist dem Virus zum Opfer gefallen. So hoffen wir im kommenden Jahr auf eine Neuauflage vom **Dienstag, 11. Mai 2021 bis und mit Samstag, 15. Mai 2021**. Die Ausgabe im 2021 wird mit einigen Neuerungen aufwarten. Wir freuen uns schon jetzt auf viele bewegungsfreudige Härkingerinnen und Härkinger!

### Bundesfeier

Am **Sonntag, 1. August 2021** findet die traditionelle Bundesfeier bei der Mehrzweckhalle statt. Die Veranstaltung beginnt um **10.30 Uhr** mit dem Apéro und einem musikalischen Auftakt durch die Musikgesellschaft Härkingen. Im Anschluss an die Festrede von Nationalrat Felix Wettstein aus Olten (Grüne), wird wie immer ein Mittagessen offeriert. Mit volkstümlicher Musik werden wir von der Ländlerformation «Schimbrig Power» aus dem Entlebuch unterhalten.

### Seniorenreise

Die Seniorenreise der Einwohner- und Bürgergemeinde findet am **Donnerstag, 16. September 2021** statt. Die Reise geht in die Region Schaffhausen. Die Anmeldeunterlagen folgen Mitte August.

André Grolimund  
Gemeinderat

Ressortchef Schule + Jugend und Kultur



Christoph Schwager

## Seniorenkommission Härkingen



### Termine 2021

#### Mittagstisch

#### Im Gasthaus Lamm im Neuendörfersäli, 4624 Härkingen

Die Kosten inkl. einem Getränk von CHF 15.00 wird vom Servicepersonal inkl. weiteren Getränke und Dessert eingezogen. Während allfälligen Ferien wird die Metzgerei Bleicher das Essen in den Bürgerraum (Römerweg 4) liefern.

#### Bei Gisela Jäggi gibt es auch Essensgutscheine, vielleicht als Geschenk?

#### An folgenden Donnerstagen, ab 12.00 Uhr

14. Januar	6. Mai	9. September
18. Februar	10. Juni	14. Oktober
11. März	8. Juli	11. November
8. April	12. August	16. Dezember

#### Wichtig! Anmeldung bis am Vortag bei

Gisela Jäggi, Tel. 079 793 34 87  
oder per Mail: [gisela.jaeggi@bluewin.ch](mailto:gisela.jaeggi@bluewin.ch)

#### Seniorenachmittage

Donnerstag, 11. Februar 2021 ab 14.00 Uhr –  
Seniorenfasnacht  
Donnerstag, 9. Dezember 2021 ab 14.00 Uhr –  
Adventsnachmittag

#### Spielnachmittage

Mittwoch, 17. März 2021 ab 14.00 Uhr  
Senioren / Kinder – Spielnachmittag  
Donnerstag, 28. Oktober 2021 ab 14.00 Uhr  
Spiel- und Jassnachmittag

#### Treff beim Waldhaus

Donnerstag, 17. Juni 2021 ab 12.00 Uhr,  
Treff beim Waldhaus  
Donnerstag, 19. August 2021 ab 12.00 Uhr,  
Raclette beim Waldhaus

#### Stadtführung Solothurn

Donnerstag, 22. April 2021 nachmittags

#### Wanderung

Donnerstag, 23. September 2021 nachmittags

#### Smartphone- und Handykurs mit der Jubla

Donnerstag, 20. November 2021, im Fröschensaal

Für alle Anlässe, ausgenommen dem Mittagstisch, folgen separate Einladungen mit allen Details!

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und gesellige Anlässe

Seniorenkommission Härkingen

## Jubilarinnen-/Jubilarenkonzert



Die Musikgesellschaft Härkingen hat bisher allen Jubilarinnen und Jubilaren des Dorfes angeboten, vorbeizukommen und ein **Ständeli** zu geben. Angefragt wurden jeweils die Jubilare zum 70igsten, 80igsten Geburtstag und danach alle 5 Jahre. Weiter wurden die Hochzeitsjubiläen ab Goldener Hochzeit berücksichtigt. Da die Anzahl Ständeli in den letzten Jahren stetig abgenommen hat, haben wir uns etwas Neues überlegt.

Wir luden anfangs Jahr alle Jubilarinnen und Jubilaren dieses Jahres zu einem kleinen **Konzert in der Mehrzweckhalle** ein. Aufgrund der Corona-Situation mussten wir das Konzert vom 8. März 2020 leider kurzfristig verschieben. Auch unsere Musikproben sowie andere Vereinsanlässe fielen der Corona-Pandemie zum Opfer.

Umso erfreuter waren wir, als wir unseren Probenbetrieb Mitte Juni wiederaufnehmen

konnten. Unter Einhaltung der Schutzmassnahmen durften wir zum Glück wieder gemeinsam musizieren.

Uns war wichtig, das Konzert nachzuholen und die Jubilarinnen und Jubilaren ausgiebig zu ehren. Glücklicherweise konnten wir ein **Verschiebe-**



Blumengruss der Musikgesellschaft

**datum** finden und haben erneut eingeladen. Das Konzert fand am Sonntag, 13. September 2020 in der Mehrzweckhalle in Härkingen statt.

Wir durften insgesamt 19 Personen mit Kaffee und Zopf begrüßen. Anschliessend startete das rund einstündige **Konzert**. Unser Dirigent Andreas Moser sagte die Musikstücke an und dazwischen wurden die Jubilarinnen und Jubilaren namentlich durch unseren Präsidenten Armando Ghilardelli erwähnt und beglückwünscht.

Ausklingen liessen wir den gelungenen Anlass mit selbstgebackenem Kuchen. Es war toll wieder einmal vor Publikum Musik zu machen.

Wir danken allen Jubilarinnen und Jubilaren für ihr Erscheinen!

*Carola Ghilardelli  
Musikgesellschaft Härkingen*



Die Musiker freuten sich, vor Publikum zu spielen



Probe der Musikgesellschaft unter Einhaltung der Abstandsvorschriften

# Musik-Spielgruppe Klangfröschli Härkingen



Mit freudigen Froschsprüngen stellen wir Ihnen gerne unsere **Musik-Spielgruppe Klangfröschli** vor. Zusammen mit unserem vielseitig musikalischen Frosch «Ferdy», begleiten wir die Kinder ab 3 Jahren bis zum Kindergarten Eintritt in die Welt der Musik. Die Kinder dürfen die verschiedenen Orff-Instrumente (Schlaginstrumente) und Blasinstrumente selber entdecken und zum Erklingen bringen. Durch die **spielerische Instrumentenvorstellung** fördern wir das Rhythmusgefühl, dazu werden Geschichten mit musikalischer Begleitung erzählt, Lieder gesungen und getanzt.

Durch die Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Musikgesellschaft Härkingen können wir gelegentlich auch ein kleines Privatkoncert hören, indem freiwillige Mitglieder

des Vereins mit ihrem Instrument uns ihr musikalisches Können vorführen.

Natürlich darf in unserer Spielgruppe auch das freie Spielen nicht fehlen. Die Kinder dürfen ihrer Kreativität beim Basteln/Malen, Rollenspielen, usw. freien Lauf lassen und lernen so den Umgang mit gleichaltrigen «Gspändlis».

**Zusammen singen, tanzen, musizieren und lachen wir am**

Montag 14.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr  
(Oberhalb des Fröschensaals)

Musikalische Grüsse wünschen die Spielgruppenleiterinnen.

*Fabienne Keller und Daniela Mudoni*



# Adventsfenster



Liebe Härkingerinne(n) und Härkinge(r). In diesem speziellen Jahr, wo **viele traditionelle Anlässe und Bräuche** nicht stattfinden können und abgesagt werden müssen, versuchen wir ein wenig Normalität zu erhalten. Das **Adventsfenster** hat sich in Härkingen zu einer schönen, besinnlichen Tradition entwickelt. Und so suchen wir auch dieses Jahr 23 Familien, Einzelpersonen oder Gruppen, welche vom 1. bis 23. Dezember an einem Tag gut sichtbar ein Fenster adventlich gestalten, oder eine andere adventliche Installation kreieren. Da COVID-19 nach wie vor ein Thema ist, bitten wir alle Besucher(Innen) sich an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu halten.

Eine Anmeldung ist auch telefonisch oder per Mail möglich.

Ab dem 24. November 2020 sind die Termine, wann und wo ein Fenster eröffnet wird, unter [www.pastoralraum-gaeu.ch](http://www.pastoralraum-gaeu.ch) (Pfarrei Härkingen anklicken) ersichtlich. Zudem wird auch dieses Jahr ein Flyer mit allen Daten in die Haushaltungen von Härkingen verteilt. Es sind alle, unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit, herzlich eingeladen mitzumachen.

Wir freuen uns, diese schöne Tradition in Härkingen weiterleben zu lassen und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen!

Herzlichen Dank

OK Adventsfenster 2020

Jasmin und Philipp Niklaus

079 840 40 15 / philipp.niklaus@haerkingen.ch



Anmelden können Sie sich hier

<https://doodle.com/poll/ni2b4i2h4ns62kkc>

# Wo Blumen blühen, lächelt die Welt



Haben Sie gewusst, dass es in Härkingen einen Blumenladen gibt?

Gerne begrüsse ich Sie in meinen «Bsondrigs» im Nesslergraben 11 persönlich und freue mich, Sie mit meinen Blumengestaltungen zum Lächeln zu bringen. Im stimmungsvollen Ambiente meines Ladens finden Sie Blumengestecke, Blumensträuße, Dekorationen und Mitbringsel, welche ich mit Herzblut kreierte.

Auf Bestellung begleite ich Ihre Hochzeit floristisch, helfe Ihnen bei der Planung Ihres Festes und übernehme die Trauerfloristik.

Ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie im Aussenbereich des Ladens einkaufen. In der Selbstbedienung können Sie Bar oder per Twint bezahlen.

Möchten Sie jemanden mit Blumen überraschen? Ich liefere gerne für Sie.



Jasmin Niklaus freut sich über Ihren Besuch im «Bsondrigs»

## Öffnungszeiten

MO 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
FR 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
SA 10.00 – 15.00 Uhr

# TV Härkingen – Jumping Fit



## Liebe Härkingerinne(n), liebe Härkinge(r)

Es ist unser Antrieb, die eigene **Gesundheit mit Freude an der Bewegung zu fördern**. Wir setzen uns dafür ein, abwechslungsreiche und zugleich anspruchsvolle **Sportangebote** für jedermann/jedefrau und für jedes Alter anzubieten. Gross war die Freude, als wir uns nach der langen Pause wieder zum Turnen treffen durften. Und wir sind sehr dankbar, dass uns die Gemeinde Härkingen die Erlaubnis zur Nutzung der Mehrzweckhalle unter Einhaltung der aktuellen Massnahmen erteilte, denn dies ist nicht selbstverständlich. Herzlichen Dank.

Für die körperliche Fitness bieten wir wöchentlich, vielfältige Gruppentrainings an. Vorwiegend Step- und Dance-Aerobic, Kraft- und Koordinationstrainings aber auch Mannschaftsspiele und noch einiges mehr.

Zudem bieten wir allen Bewegungs- und Sportbegeisterten aus der Region die Möglichkeit, in den «offenen» Stunden die Faszination Zumba mitzutanzten und mitzuerleben und in der Sanften Bewegung die Stabilisierung der körperlichen und geistigen Fitness zu erhalten. Die **«offene» Stunde** ist eine Plattform des TV Härkingen und ermöglicht es Interessierten, auch ohne Mitgliedschaft mitzuturnen, um so die körperliche Fitness beizubehalten. Immer gerne nehmen wir Ideen zu neuen sportlichen Betätigungen entgegen und versuchen, diese nach Möglichkeiten umzusetzen.

Und so kommt es, dass wir hier ebenfalls mit grosser Freude verkünden dürfen:

**Die 16 neuen Trampoline sind da!**



Das Schwingen auf dem hochelastischen Trampolin betrifft den ganzen Körper. Alles wird trainiert. Muskeln, Sehnen, Bänder und Knochen werden einmal gegen die Schwerkraft etwas zusammengedrückt und beim Hochschwingen wird alles gelockert. Das Schwingen bewirkt also einen Trainingseffekt auf sämtliche Zellen des Organismus und entgegnet dem negativen Effekt der Schwerkraft.

Das Trainingsgerät ist für **alle Altersgruppen** sehr gut geeignet. Kindern hilft es bei ihrer neurologischen Entwicklung und es fördert hervorragend die Koordination und Balance, und dies mit grossem Spasseffekt. Das gelenkschonende Laufen oder Springen ist ebenso für ältere Personen sehr zu empfehlen wie auch für Personen mit Bewegungseinschränkungen wie z. B. Rückenbeschwerden o. ä. Es unterstützt die Ausdauer, die Stabilisierung und die Kräftigung des Körpers. Den Aktiven und Bewegungsbegeisterten unter uns bietet das Gerät eine Vielfalt an Trainingsübungen, resp. -abläufen und ermöglicht individuell angepasste Intensitäten.

Wir sind begeistert, dass wir (vorerst) unseren Mitgliedern seit anfangs Jahr das tolle **Jumping Fit** anbieten können und wir so auf eine weitere, effektive Art die gesamtheitliche Gesundheit fördern.

Lass dich begeistern und schau in der Halle vorbei. Wir freuen uns auf dich.

Die Gesamtübersicht über unsere aktuellen Wochenlektionen, auch mit Kinderhüten, ist unter «Sportangebot», in unserer Homepage [www.tv-haerkingen.ch](http://www.tv-haerkingen.ch) veröffentlicht.

Karin Dätwyler  
TV Härkingen



[tv-haerkingen.ch](http://tv-haerkingen.ch)

# Notfallnummern



Ärztlicher Notfalldienst	Tel: 0848 112 112
Bestattungen Wagner	Tel: 062 398 12 33
Die dargebotene Hand	Tel: 143
Feuerwehr	Tel: 118 / 112
Jugendpolizei JUPO	Tel: 062 311 80 91 / Im Notfall 112 oder 117!
Polizei Kanton Solothurn, Posten Egerkingen	Tel: 062 311 94 00
Polizei Notruf	Tel: 117 / 112
Rettungshelikopter Rega	Tel: 1414
Sanitätsnotruf	Tel: 144
Strassenhilfe	Tel: 140
Pro Juventute – Beratung + Hilfe 147	Tel: 147
Vergiftungsnotfälle	Tel: 145



# Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung



## Die Gemeindeverwaltung ist zu folgenden Zeiten geöffnet

Montag	9.00 – 11.00 Uhr	Telefonnummer	062 389 04 40
Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr / 15.00 – 19.00 Uhr	E-Mail	info@haerkingen.ch
Mittwoch	9.00 – 11.00 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr	Homepage	www.haerkingen.ch
Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr	App	Gemeinde News
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr		

# Öffnungszeiten Weihnachten – Neujahr



Die Gemeindeverwaltung bleibt von

**Donnerstag, 24. Dezember 2020  
bis und mit Freitag, 1. Januar 2021  
geschlossen.**

Die Telefone werden zu dieser Zeit ebenfalls nicht bedient. Ab Montag, 4. Januar 2021 sind wir gerne wieder während den Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen steht Ihnen eine Notfallnummer zur Verfügung, welche zu gegebener Zeit im Anzeiger publiziert wird.

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

*Der Gemeinderat und  
die Gemeindeverwaltung*